

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH  Sedanstr. 22  79098 Freiburg  Telefon: 0761/208533-0  E-Mail: <a href="mailto:ahpgs@ahpgs.de">ahpgs@ahpgs.de</a>  Internet: <a href="http://www.ahpgs.de">www.ahpgs.de</a></p>
Studienfach	„Frühkindliche und Elementarbildung“
Abschluss	Bachelor of Arts (B.A.)
Studiendauer	Sechs Semester
Studienform	Vollzeitstudium
Hochschule	Pädagogische Hochschule Heidelberg
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2007/2008
Fakultät/Fachbereich	Fakultät für Erziehungs- und Sozialwissenschaften
Kontaktperson	Prof. Dr. Jeanette Roos
Telefon	0049 (0)6221 477 432
Fax	0049 (0)6221 477 455
E-Mail	<a href="mailto:roos@ph-heidelberg.de">roos@ph-heidelberg.de</a>
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	11.12.2008
Reakkreditierung am	22.07.2014
Akkreditiert bis	30.09.2021
Auflagen	Die Auflagen wurden von der Akkreditierungskommission auf ihrer Sitzung am 24.09.2015 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, Fakultät für Erziehungs- und Sozialwissenschaften, angebotene Studiengang „Frühkindliche und Elementarbildung“ ist ein Bachelor-Studiengang, in dem insgesamt 180 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein sechs Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der Gesamtworkload beträgt 5.400 Stunden. Er gliedert sich in 1.800 Stunden Präsenz- bzw. Kontaktstudium, 600 Stunden Praxiszeit und 3.000 Stunden Selbststudium. Der Studiengang ist in 13 Module gegliedert, die sieben Studienbereichen zugeordnet werden: 1. Kindliche Entwicklung und Bildungsprozesse (32 CP), 2. Bildungsfelder der frühkindlichen und Elementarbildung (50 CP), 3. Bildungsförderliche Alltagsgestaltung (28 CP), 4. Bildungsmanagement (16 CP), 5. Frühkindlicher/Elementarbereich als wissenschaftliches Arbeitsfeld (26 CP), 6. Professionalisierung (10 CP), 7. Praktische Studienanteile (20 CP). Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzungen für den Studiengang sind: 1. Die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife oder 2. für besonders befähigte</p>

	<p>Berufstätige mit Berufsausbildung, umfangreicher Weiterbildung und mind. 4-jähriger Berufspraxis ist eine Anerkennung (Äquivalent zur fachgebundenen Hochschulreife) bei entsprechender Fachbindung möglich, oder 3. Personen mit fachlich relevanter Berufsausbildung oder einer 5-jährigen Berufstätigkeit können an einer Eignungsprüfung teilnehmen, die zur Aufnahme des Studiums berechtigt. Dem Studiengang stehen derzeit insgesamt 72 Studienplätze pro Wintersemester zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte zum Wintersemester 2007/2008.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Das spezielle Profil des im Vorfeld der Akkreditierung modular umstrukturierten Heidelberger Bachelor-Studiengangs (die Modulanzahl und damit auch die Zahl der Prüfungen wurde im Sinne der Studierenden reduziert) ist gekennzeichnet durch eine Verzahnung von entwicklungspsychologischen und bildungswissenschaftlichen Inhalten und Schwerpunkten sowie durch eine diagnostisch fundierte Methodenausbildung. Dieses, von den Gutachtenden positiv wahrgenommene Profil, kennzeichnet im Verständnis der Verantwortlichen ein Alleinstellungsmerkmal sowohl in Baden-Württemberg als auch in Deutschland. Die Qualifikationsziele des Studiengangs und auch die anvisierten Handlungsfelder für die Absolventinnen und Absolventen in der Praxis sind aus Sicht der Gutachtenden stimmig und nachvollziehbar.</p>
Internetseite	<p><a href="http://www.ph-heidelberg.de/felbi/studiengang.html">http://www.ph-heidelberg.de/felbi/studiengang.html</a></p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>